Der Vinschger

www.dervinschger.it



Die besten Startpositionen hatten sich die Vinschger Oswald Weisenhorn, Freddi Wallnöfer, Alois Koch und Walter Platzgummer gesichert.

Es könnte ein Klassiker werden



In Neuratheis lag die Spitze noch eng zusammen. Alexander Zelger hatte die Führung übernommen vor Thomas Holzer und Freddi Wallnöfer.

Naturns/Schnals - Die als "Naturns-Kurz-Bergrennen ras" deklarierte 1. Trophäe der Raiffeisenkasse Naturns könnte ein "Klassiker" werden. Ein Klassiker für Radsportler, die es gern schnell und immer wie-



Marina Ilmer aus Tschars fuhr (von rechts) an ARSV-Präsident Herbert Gapp, Landespräsident der Radler, Renato Riedmüller, Jürgen Koch und (hinter der Leitplanke) Luis Platzgummer vorbei.



"Vinschger Paarl" in Kurzras: Thomas Niederegger und Freddy

der heftig wollen. Was sich mit 23,2 Kilometern bescheiden, mit 1.445 Höhenmetern schon respektabler anhört, war für die zwei Frauen und 67 Männer mehr als eine echte Herausforderung, wie man so schön sagt. Manch einer übte Selbstkritik und meinte ausgepumpt am Ziel: "Wär ich doch vorher ein paar Mal die Strecke abgefahren!" Der erste Titel des "Schnalser Bergsprints" ging an den Petersberger Alexander Zelger, der sich an der Schlüsselstelle - in den Kurven des Klosterwaldes - absetzen konnte und dem zweitplatzierten, um 10 Jahre älteren Meraner Roland Osele zwei Minuten abnahm (1:04'11 zu 1:06'15). Bester Teilnehmer des organisierenden Amateurradsportvereines Vinschgau

war der Malser Oswald Weisenhorn, vier Sekunden hinter Osele. Den einzigen Kategoriensieg schaffte Marina Ilmer aus Tschars mit 1:19'15. Zelger bezeichnete die Strecke schon deswegen als schwierig, weil man sich dauernd neu einstellen müsse. "Aufs "Joch" findet man irgendwann seinen Rhythmus, hier war jeder Abschnitt neu anzufahren", meinte er. Ältester Teilnehmer der Vinschger war Alois Koch, Jahrgang 1953, auf Platz 3 der Kategorie Master 6 mit 1:17'03. Die Organisation des Wettkampfes lag in den Händen von Jürgen Koch; vor Ort war Luis Platzgummer mit Frau und Sohn zuständig. Der Trophäe vorausgegangen waren ähnliche Rennen in den Jahren 1995 und 1996, damals von den Etschwerken ausgerichtet. (s)

Freddy Wallnöfer ist neuer Vereinsmeister

Mals - Am 23. August wurde das diesjährige Vereins-rennen des ARSV Vinschgau Raiffeisen/Förch ausgetragen. Auf der Strecke von Mals auf die Malettesböden blieben sich die Vinschger Mountainbiker wieder einmal nichts schuldig.

Walter Platzgummer schlug vom Start weg ein hohes Tempo an, das zu Beginn nur Stefan Platzer und Oswald Weisenhorn mitgehen konnten. Nach einigen Kilometern musste der Naturnser ein wenig an Fahrt herausnehmen, somit übernahm der Wintertriathlet Weisenhorn die Führung vor Stefan Platzer und Freddy Wallnöfer, der sich seinerseits immer weiter nach vorne pirschte. Nach einem guten Teil des Rennens setzte sich Wallnöfer auf Rang zwei, ehe er sogar zum führenden Malser aufschließen konnte. Auf den letzten 1,5 Kilometer zog der Untervinschger noch einmal zur entscheidenden Attacke an und krönte sich schlussendlich nach einer tollen Aufholjagd zum neuen Vereinsmeister.

Bei den Damen wurde Marina Ilmer die neue Vereinsmeisterin 2008, auch wenn sie die einzige Athletin war, brachte die talentierte Vinschger Quereinsteigerin mit der insgesamt 19. Gesamtzeit wieder einmal so manchen Mann ins Schwitzen. (rm)

Ergebnisliste des Vereinsrennens:

1. Freddy Wallnöfer 21.47

2. Oswald Weisenhorn	22.04
3. Stefan Platzer	22.09
4. Walter Platzgummer	22.17
5. Anton Steiner	22.28
6. Thomas Tschenett	23.06
7. Thomas Niederegger	23.20

8. Josef Martin 9. Alois Platzgummer 23.53 10. Giorgio Frollano

24.18

23.27

26.06

Damen 1. Marina Ilmer